

30.04.2019

**Beschlussvorlage Nr. 2019/097**

**öffentlich**

Bezugsvorlage Nr.

**Sanierung von Fuß- und Radwegen Auenland-Ahnsförth; Änderung Wegebelag**

Gremium	Sitzung am	TOP	Beschluss		Stimmen			
			Vor- schlag	abwei- chend	einst.	Ja	Nein	Enth.
Ortsrat der Ortschaft Neu- stadt a. Rbge.	05.06.2019 -							
Umwelt- und Stadtentwick- lungsausschuss	17.06.2019 -							
Verwaltungsausschuss	24.06.2019 -							

**Beschlussvorschlag**

Die Fuß- und Radwege entlang der Grünverbindungen „Kleiner Tösel“ und „Ahnsförth“, gemäß Kennzeichnungen im beigefügten Lageplan, werden einer Oberflächenbehandlung unterzogen. Dabei wird eine Aufwertung von der bisherigen wassergebundenen Wegedecke zu einer Tränkdecke durch die Stadt Neustadt vorgenommen.

**Anlass und Ziele**

Einige bisherige wassergebundene Wegedecken im Auenland-Ahnsförth-Gebiet kommen als Hauptverkehrsstrecken für Fußgänger- und Radverkehr und als Schulweg, ausgehend von verstärkter Nutzung durch die Neubaugebiete im Norden des Stadtteils und ihr Alter, an ihre Belastungsgrenze. Um die Wegeoberfläche robuster, hochwertiger in der Nutzung und kostengünstiger in der Unterhaltung auszugestalten, soll eine Tränkdecke als Belag hergestellt werden.

<b>Finanzielle Auswirkungen</b>		
Haushaltsjahr: 2019		
Produkt/Investitionsnummer: 5510660.4212550, 5410660.4212100		
	einmalig 2019	jährlich
Ertrag/Einzahlung	EUR	EUR
Aufwand/Auszahlung	35.000 EUR	EUR
Saldo	35.000 EUR	EUR

Für die Herstellung der neuen Tränkdecke werden ca. 35.000 EUR im Haushalt 2019 benötigt. 25.000 EUR sind dafür vom Fachdienst Stadtgrün vorgesehen, die Restsumme von ca. 10.000 EUR wird vom Fachdienst Tiefbau getragen, da Teilbereiche der Wege in seiner Zuständigkeit liegen. Zusätzliche laufende Kosten, die die aktuellen Instandhaltungskosten übersteigen, kommen nicht hinzu, da der Unterhaltungsaufwand sich tendenziell verringert. Die genannten 25.000 EUR sind im Produktkonto des Fachdienstes Stadtgrün in 2019 einmalig in der Höhe verfügbar, da das Ausschreibungsergebnis bei der Unterhaltung des Straßenbegleitgrüns Auenland in 2019 günstiger ausgefallen ist aufgrund von Änderungen bei Art und Intensität der Pflege.

## **Begründung**

Die Ertüchtigung einzelner Fuß- und Radwege in den Grünverbindungen ist als Maßnahme zur Effizienzsteigerung der Oberfläche anzusehen. Die Gründung der Wege basiert auf der aktuell vorhandenen wassergebundenen Wegedecke. Diese wird, sofern erforderlich, im Zuge ohnehin stattfindender laufender Unterhaltungsarbeiten vorgearbeitet. Die Tränkung ist eine Beschichtung aus Bitumenemulsion und Splitt auf dieser Schicht. Dadurch wird die Wegeoberfläche geglättet, bei gleichbleibender Wegebreite.

Vorteile der Tränkdecke sind neben der verbesserten Begeh- und Befahrbarkeit die erhöhte Robustheit. Dies wirkt sich positiv auf die Lebensdauer der Deckschicht aus. Zudem wird sowohl die Erosion in den Seitenraum als auch die Staubentwicklung bei anhaltender Trockenheit und die Empfindlichkeit gegenüber der Witterung verringert. Die Entwässerung des Wegebels vor Ort in die Grünräume wird nicht verändert. Im Vergleich zu einer reinen Asphaltdecke ist diese Art der Wegebefestigung deutlich kostengünstiger in der Herstellung.

Die so hergestellten Fuß- und Radwegeverbindungen eignen sich allerdings nicht zur Ausweisung als klassifizierte Radwege. Dazu wäre eine deutliche teurere und aufwendigere Herstellung mit Beton- oder Asphaltdecke und einer größeren Wegebreite notwendig, die mit den jetzt verfügbaren finanziellen Mitteln nicht möglich ist.

## **Strategische Ziele der Stadt Neustadt a. Rbge.**

Um langfristig finanziell handlungsfähig zu sein, sind die städtischen Infrastrukturen auf ein bedarfsgerechtes und langfristig finanzierbares Maß zu führen. Dieser Anforderung entsprechend ist die Ausgestaltung der Grünwegeverbindungen zu entwickeln. Die Ertüchtigung der gekennzeichneten Wegeverbindungen amortisiert sich langfristig aufgrund der höheren Robustheit und wird den zukünftigen Anforderungen an die lokalen Bedingungen gerecht.

## **Auswirkungen auf den Haushalt**

Für die Herstellung der neuen Asphalttränkdecke werden ca. 35.000 EUR im Haushalt 2019 benötigt.

Diese Kosten setzen sich wie folgt zusammen:

Position	Menge	Kosten EUR brutto
<b>Tiefbauarbeiten Herstellung Asphalttränkdecke</b>		
Baustelleneinrichtung und Verkehrssicherung	pauschal	2.000 EUR
Wegedecke tränken und verfestigen	2.500 m <sup>2</sup>	33.000 EUR
<b>Gesamtsumme Asphalttränkdecke brutto</b>		<b>35.000 EUR</b>

## **So geht es weiter**

Mit der Erstellung der Ausschreibungsunterlagen wird nach Beschlussfassung begonnen und der Vergabeprozess durchgeführt. Die Herstellung der Tränkdecke ist für den Sommer/Herbst 2019 terminiert. Während der Dauer der Sanierungsmaßnahme werden die im Lageplan markierten Flächen in Abschnitten von ca. 1-2 Wochen gesperrt sein.

Während des Vergabeprozesses können sich allerdings Verzögerungen ergeben, wenn beispielsweise keine oder preislich sehr hoch kalkulierte Angebote abgegeben werden. Grund dafür ist die gute konjunkturelle Lage für Straßen- und Tiefbauunternehmen und die vergleichsweise geringe Wegefläche. Darauf hat die Stadtverwaltung keinen Einfluss und kann nur im Rahmen des Vergaberechts und mit Blick auf Wirtschaftlichkeit handeln. Im ungünstigen Fall kann sich eine Verzögerung um ein Jahr ergeben, wenn der Sanierungsbedarf gestiegen ist und attraktivere Flächengrößen für die Unternehmen vorliegen.

## **Anlagen**

Anlage 1 Lageplan öff.

Anlage 2 Beispielfoto Tränkdecke Hüttengleis öff.